

## Programme zur Auftragsbearbeitung

### Importbeispiel von Zählbeständen in einer laufenden Inventur

Mit diesem Beispiel können Sie sich mit dem Import von Zählbeständen einer laufenden Inventur vertraut machen. Dies ist besonders hilfreich, wenn Sie Ihre Zählbestände über eigene Listen eingeben und diese nicht manuell in die Anwendung einpflegen möchten. Verwenden Sie die beigefügten Beispieldateien, die für die Beispieldatenbank der Auftragsbearbeitung erstellt wurden.

#### Den Beispielimport in Ihrer Beispieldatenbank vorbereiten

1. Sichern Sie im Programmordner der Auftragsbearbeitung (Standard: C:\Program Files (x86)\Hs\Ab) alle Dateien mit den Bezeichnungen **vk\_imp\_def.ini** und **vk\_imp\_inv.ini** in einen Sicherungsordner auf einem Laufwerk Ihrer Wahl.  
**Hintergrund:** Bereits vorhandene eigene Dateien (mit gleicher Bezeichnung) könnten im weiteren Verlauf Ihrer Arbeit überschrieben werden.
2. Speichern Sie die Dateien **vk\_imp\_def.ini** und **vk\_imp\_inv.ini** aus dem Anhang auf Ihrem lokalen Datenträger C:\Program Files (x86)\Hs\Ab. Für die Importdatei **zaehlbestaende.inv** empfiehlt es sich, diese in einem anderen Verzeichnis zu speichern, z.B. C:\HS\_Daten\Ab.

Nun steht Ihnen in Ihrer Beispieldatenbank ein Beispiel für den Import von Zählbeständen zur Verfügung.

#### So importieren Sie Zählbestände in die laufende Inventur Ihrer Beispieldatenbank

1. Öffnen Sie die Beispieldaten Ihrer Auftragsbearbeitung.
2. Rufen Sie das Arbeitsgebiet **Inventur** auf: Menü **Vorgänge / Inventur / Inventur eröffnen**
3. Eröffnen Sie die Inventur ohne weitere Einschränkungen. Den Ausdruck der Zählliste können Sie abbrechen.
4. Rufen Sie dann das Arbeitsgebiet **Import** auf: Menü **Datei / Datenimport / Import**.
5. Klicken Sie zum Feld **Importdatei** auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.
6. Wählen Sie die Importdatei **zaehlbestaende.inv** aus dem entsprechenden Verzeichnis aus.
7. Wählen Sie das **Dateiformat 'INV'**.
8. Klicken Sie auf **OK**, um den Import durchzuführen.

Die Zählbestände können Sie sich anschließend sowohl in der mitgelieferten Datendatei **zaehlbestaende.inv** als auch in Ihrer Beispieldatenbank ansehen:

- Menü **Vorgänge / Inventur / Zählbestände eingeben**.

Es sollten keinerlei Fehler- oder Warnhinweise auftreten. Andernfalls wenden Sie sich bitte an die Profiline Auftragsbearbeitung.

Bitte lesen Sie ebenfalls intensiv das Handbuch zum Thema Datenimport, sowie die mitgelieferten Steuerdateien, um anhand des zugesandten Beispiels einen Import Ihrer Inventurdaten in Eigenregie gestalten zu können.

Sie möchten gern Daten in HS Auftragsbearbeitung importieren, haben jedoch keine Zeit, um sich intensiv mit dem Thema Datenimport zu beschäftigen? Das ist ab sofort kein Problem mehr. Wir bieten für Datenimporte kostengünstige Dienstleistungen an. Gerne können Sie sich hierzu auf unserer Homepage informieren.

</service-support/kundenbereich/schulungen/online-schulungen/auftragsbearbeitung/import-ut10im>